

volksfreund

 > Region > Bitburg & Prüm > Neuerburg in der Eifel: Klettersteig ist fast fertig

volksfreund  Fast fertig

Neuerburger Klettersteig kurz vor der Eröffnung - Bürgermeisterin testet Route

Neuerburg · Neuerburg bekommt einen Klettersteig: Beim Probeklettern testet Verbandsbürgermeisterin Anna-Carina Krebs die Route – die Eröffnung ist für Ostern geplant.

27.01.2026, 06:17 Uhr · 3 Minuten Lesezeit



Fotos

So sieht der fast fertige Klettersteig in Neuerburg beim Probelauf aus

Foto: Frank Auffenberg

Bilderstrecke zuletzt aktualisiert: 26.01.2026



Von **Frank Auffenberg**
Redaktion Eifel

Langsam löst sich der Winternebel über Neuerburg auf. Motiviert blickt Anna-Carina Krebs, Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Südeifel, die Bergwand neben dem Beilsturm hinauf. Seit wenigen Wochen führen dort stählerne Fußtritte und ein Sicherheitsseil den Berg hinauf. Sie gehören zum Neuerburger Klettersteig, der nach fünf Jahren Planung kurz vor der Fertigstellung steht. Fast alle Etappen sind eingerichtet – Zeit für einen Klettertest, den niemand Geringeres als die Verwaltungschefin selbst auf sich nimmt. Team aus dem Allgäu baut Klettersteig

„Für mich ist es nicht das erste Mal, aber bei der Kälte habe ich schon Respekt“, sagt sie und steigt routiniert in ein Sicherheitsgeschirr, das ihr Patrick Jost, Mit-Geschäftsführer der Fachfirma Höhenunterschied, reicht. Jost und sein Team aus dem Allgäu konzipierten und bauten den Klettersteig. Fünf von später insgesamt sechs Etappen sind fast fertig.

„Wir werden nun probeweise am Beilsturm, am Tunnel und über dem Wasserfall klettern“, sagt Krebs. Mit „wir“ meint sie nicht nur sich und Jost: In Florian Götz, Mitarbeiter der VG-Verwaltung Südeifel, hat sie einen Mitstreiter gefunden. Kaum sitzen Helm und Geschirr, geht es in die Wand. Meter für Meter kraxelt das Dreier-Team in die Höhe – wenige Minuten später winkt man bereits von oben hinunter.

Einmalige Aussichten

„Wenn ich das so sehe, bekomme ich doch ein bisschen Lust“, sagt Manuela Schmitz, Stadtbürgermeisterin von Neuerburg. In Gerolstein habe sie sich selbst vor einiger Zeit im Klettern versucht: „Der Weg war schon toll, aber ich erinnere mich vor allem an die unbeschreibliche Aussicht und das tolle Gefühl, wenn man es geschafft hat.“

Sie freue sich, dass das lang geplante Gemeinschaftsprojekt von Stadt, Verbandsgemeinde und der Felsenland Südeifel Tourismus GmbH nun kurz vor dem Abschluss stehe. „Ob hier am Beilsturm oder einige Meter weiter beim Ritterstieg am Stadtwappen: Die Aussicht, die sich dort bieten wird, kennt wohl selbst kaum ein Neuerburger“, sagt Schmitz.

volksfreund + Die Arbeiten laufen

Neues Highlight in Neuerburg: Wann ist der Klettersteig fertig?



volksfreund + Nicht nur für Profis

Neue Attraktion in Neuerburg - das sind die Pläne für den Klettersteig



Etwa fünf Jahre dauerte es von der ersten Idee bis zum Probeklettern. „Angeregt wurde der Klettersteig noch von dem alten Pächter der Burg, Volker Krump“, sagt Krebs. Ab 2021 habe man geplant und gerechnet. „Bis die Ergebnisse des Umweltgutachtens vorlagen, war es schon 2023“, erinnert sie sich. Insgesamt seien rund 200.000 Euro investiert worden.

Und der erste Eindruck? „Wir sind nur drei Strecken geklettert, aber sie sind abwechslungsreich und machen Spaß“, lautet das Urteil. Auch wenn die Abschnitte für erfahrene Anfänger geeignet seien, solle man nicht leichtfertig in die Wand gehen. „Das erste Stück am Beilsturm hat es schon in sich. Am Tunnel ging es im Vergleich etwas entspannter zu“, sagt Krebs.

Nur noch eine Etappe fehlt

Wenn die Runde komplett ist, wird sie etwa sechs Kilometer lang sein und Kletterer rund 3,5 Stunden beschäftigen. „Kleine Wanderwege verbinden die Wände. Man kann also auch gut mit der ganzen Familie wandern gehen, und die Sportlichen nehmen dann die Kletterpassagen“, sagt Schmitz.

Noch am Tag der ersten Runde arbeitet das Team von Höhenunterschied am sogenannten „Hexenfall“ – einer Überquerung der Enz in Höhe des Wasserfalls. „Wenn wir hier fertig sind, fehlt nur noch das Kletterangebot bei der Burg“, sagt Jost.

Eingeweiht werden soll der Neuerburger Klettersteig wie geplant zu Ostern. „Wann genau, wo und in welchem Rahmen, steht noch nicht fest“, sagt Schmitz.

Hier geht es zur Bilderstrecke: So sieht der fast fertige Klettersteig in Neuerburg beim Probelauf aus

volksfreund+

Verschenken sie diesen Artikel gerne! Einfach persönlichen Link kopieren und weiterleiten. Der Artikel kann dann gratis gelesen werden.

Link kopieren